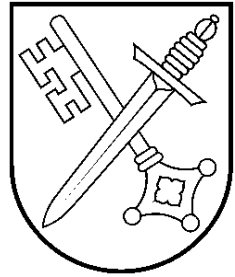


STADT NAUMBURG (Saale)



Vorlagen-Nr.:	2/26
Vorlagentyp:	Entscheidung
Einreicher:	Oberbürgermeister
Prüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> Barrierefreiheit
	<input checked="" type="checkbox"/> Gleichstellung
	<input checked="" type="checkbox"/> Finanzen
Eingang am:	05.01.2026
Version	1

Teilnahme:	intern:	Herr Ehrhardt
	extern:	

TOP:	
------	--

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
--	---

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	TOP	Liste	Art*	Ergebnis
gemeinsame Sitzung Hauptausschuss und Finanz- und Vergabeausschuss	28.01.2026	7.	A	V	
Gemeinderat	28.01.2026	10.	A	B	

Art* I=Information V=Vorberatung A=Anhörung B=Beschlussfassung

Betreff:

Mitgliedschaft der Stadt Naumburg (Saale) in der „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen Sachsen-Anhalt e. V.“

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Naumburg (Saale) stimmt der Mitgliedschaft in der „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen Sachsen-Anhalt e. V.“ zu.

Finanzielle Auswirkung:

☐ nein ☒ ja, in folg. Höhe: 500,00 Euro

Deckungsvorschlag: ☒ Haushaltsplan :
☐ über-/außerplanmäßig

Buchungsstelle:

Begründung:

Am 20. März 2018 hat die Landesregierung die Kabinettsvorlage „Initiierung einer Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen (AGFK) - Zielsetzung und Absicherung einer Grundfinanzierung“ für das Land Sachsen-Anhalt beschlossen. Damit folgt Sachsen-Anhalt dem Beispiel anderer Bundesländer, in denen sich Kommunen freiwillig in Arbeitsgemeinschaften zusammengeschlossen haben, um eine professionelle und zielgerichtete Förderung des Radverkehrs umzusetzen. Zweck der 2019 gegründeten und seit 2022 als eingetragener Verein geführten AGFK in Sachsen-Anhalt ist es, das Verkehrsmittel Fahrrad entsprechend seiner Bedeutung zu fördern, es auf zukünftige Anforderungen auszurichten, den Radverkehrsanteil im Alltags- und Freizeitverkehr zu erhöhen, die Verkehrssicherheit für Radfahrende zu verbessern und den Fahrradtourismus als einen Wirtschaftsfaktor zu stärken. Es gilt, die kommunalen Kräfte zu bündeln sowie gute Ideen und Projekte in Sachsen-Anhalt bekannt zu machen und Erfahrungen untereinander auszutauschen.

Zielstellung:

- Die Stadt Naumburg (Saale) profitiert von den Erfahrungen und dem Wissen der anderen beteiligten Landkreise und Kommunen.
- Die Stadt Naumburg (Saale) erhält eine Lobby für die Vermarktung ihrer Ziele zur Weiterentwicklung des Radtourismus.
- Es gibt eine Zeit- und Geldersparnis, da nicht jedes Mal „das Rad neu erfunden“ werden muss.
- Es gibt wirksame Rahmenvorgaben rund um den Radverkehr zum Nutzen der Kommunen durch ein gebündeltes politisches Gleichgewicht.
- Es gibt passende Ansprechpartner, die Erfahrungsberichte oder Beispielprojekte liefern können.
- Es gibt die Möglichkeit, Kampagnen und Veranstaltungen der AGFK zu nutzen (z.B. Flyer-Serien, Radabstellbügel, Radzählanlagen-Ausleihe, Stadtradeln-Kampagne, Infostände, Seminare, Workshops, Webinare, Exkursionen).
- Direkter Draht zur Landesregierung.

Mehrwert durch die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen (AGFK):

- Unterstützung der Mitgliederkommunen bei der Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans,
- Informations- und Erfahrungsaustausch sowohl zwischen den Mitgliedskommunen Sachsen-Anhalts als auch bundesweit zwischen den bestehenden AGFKs sowie international,
- Bündelung von Informationen und Erarbeitung von Empfehlungen, Hinweisen und Leitfäden zum Thema Radverkehr, Beratung und Hilfestellung unter den Mitgliedskommunen,
- Mitwirkung bei der Verbesserung der Förder- und Finanzierungsregelungen,
- Interessenvertretung gegenüber dem Land, Bund und weiteren Akteuren,
- Darstellung der Belange fahrradfreundlicher Kommunen gegenüber der Öffentlichkeit,
- Durchführung gemeinsamer Öffentlichkeits- und Informationsarbeit, auch in Verbindung mit dem Land Sachsen-Anhalt und mit anderen Verbänden sowie Institutionen,
- Entwicklung, Durchführung und Unterstützung von konkreten Projekten, vorbildlichen Praxisbeispielen und Aktionen.

Der Mitgliedsbeitrag der Stadt Naumburg (Saale) beträgt jährlich 500,00 Euro und wird im Haushalt 2026 mit eingeplant.

Die AGFK LSA e. V. bedient sich einer Geschäftsstelle. Sie ist fester Ansprechpartner für das gesamte Bundesland und soll eine professionelle und kontinuierliche Arbeit gewährleisten. Zu den Aufgaben der Geschäftsstelle gehören Fördermittelberatung, Öffentlichkeits-, Koordinierungs- und Netzwerkarbeit, sowie Veranstaltungsmanagement.

Ziel der Stadt Naumburg (Saale) ist es, eine deutliche Aufwertung des Radverkehrs im Stadtgebiet herbeizuführen und diesen nachhaltig zu stärken.

Für unsere Region wird der Radtourismus immer mehr zu einem bedeutenden Wirtschaftsfaktor. Mit der Mitgliedschaft soll Naumburg als radtouristisches Zentrum in der Saale-Unstrut-Region weiter gestärkt werden. Die Stadt Naumburg (Saale) steht in starker Konkurrenz mit anderen Regionen und sollte daher bestrebt sein, weiche Standortfaktoren wie z.B. eine fahrradfreundliche und leistungsfähige Infrastruktur für Ausflugs- und Alltagspendler zu entwickeln und vorzuhalten.

Armin Müller
Oberbürgermeister